Szolnoki II. Rákóczi Ferenc
Magyar-Német Két Tanítási Nyelvű Általános Iskola
5000 Szolnok, Rákóczi út 45. • Tel./fax: +36-56/422-051 • OM azonosító: 035881
Web: rakoczi-iskola.hu • E-mail: rakoczisuliszolnok@gmail.com

ORSZÁGOS ÁLTALÁNOS ISKOLAI TANULMÁNYI VERSENY 2018/2019.

NÉMET NYELV FELADATLAP

7. osztály

megyei forduló

Tanuló neve:……

Felkészítő tanár:…..……...

Iskola neve:…….

……..

Címe:…..……...

I. Welches Bild passt zu welchem Text?

Tipps zum Klimaschutz

1. Wenn ihr Fernseher, Computer und Stereoanlage immer richtig ausschaltet, könnt ihr viel Energie und Geld sparen.
2. Nehmt auf dem Weg zu Freunden oder Sport lieber das Fahrrad, lasst euch nicht mit dem Auto fahren. Vielleicht könntest du sogar ein paar Kilos abnehmen.
3. Hattet ihr immer das Licht ausgemacht, bevor ihr ein Zimmer verlassen habt? Auch in der Schule würdet ihr damit viel Strom sparen und das Klima schützen. Also denk daran: Mach das Licht immer aus!
4. Schulhefte müssen nicht aus neuem Papier sein. Recyclingpapier ist genauso gut. Dadurch werden weniger Bäume abgeholzt und das schützt das Klima.
5. Super für das Klima sind die Energiesparlampen. Die halten acht Mal so lang wie normale Glühbirnen.
6. Schulbrot in Alufolie? Das muss nicht sein. Denn bei der Herstellung von Alufolie wurde schon immer sehr viel Strom verbraucht. Besser für Umwelt ist eine Brotbox. Also sag deiner Mutter: “Ab morgen werde ich mein Brot in einer Brotdose mitnehmen.

A.

B

C

D

E

F

1	2	3	4	5	6

II. Ergänze die Sätze mit den entsprechenden Fragepronomen. Suche welche Antwort zu welcher Frage passt.

Was?	Wen?	Wer?	Wo? (2X)	Woher?	Wohin?
Womit?	Wie viele?	Wessen?	Mit wem?		

1. _____ ist Otto?
2. _____ kommt dein Freund?
3. _____ triffst du heute Abend?
4. _____ möchte noch eine Banane?
5. _____ Hund ist das?
6. _____ fährst du in die Stadt?
7. _____ macht Hanna jetzt?
8. _____ fährt Andi im Winter?
9. _____ Geschwister hat Lena?
10. _____ sind meine Socken?
11. _____ telefonierst du?

a) Mit dem Bus.
b) Keine. Sie ist Einzelkind.
c) Mit meinem Opa.
d) Er gehört Frau Taler, glaube ich.
e) Sie telefoniert mit Jürgen.
f) Meine Freundin Beate.
g) Er liegt noch im Bett.
h) Nach Frankreich.
i) Sie liegen im Wäschekorb.
j) Ich!
k) Aus Österreich.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

III. Ordne die E-Mail in die richtige Reihenfolge. Nummeriere die Kästchen.

- ☐ Meine Freunde haben den Krankenwagen gerufen.
- ☐ Die Hand ist nicht gebrochen, aber ich darf drei Wochen keinen Sport machen.
- ☐ gestern beim Volleyball-Training hatte ich einen kleinen Unfall.
- ☐ Jetzt ist mir sehr langweilig. Also schreib mir mal!
  Bis bald,
  Felix
- ☐ Ich wollte einen hohen Sprung machen, aber ich habe es nicht geschafft.
- ☐ Hallo Nils,
- ☐ Im Krankenhaus habe ich einen Verband bekommen. Der Arzt hat gesagt:
- ☐ Dann bin ich gefallen und habe mich an der Hand verletzt.

IV. Lies den Text und schreib das richtige Wort aus dem Kasten in die Lücken. Du kannst jedes Wort nur einmal verwenden. Achtung! Nicht alle Wörter im Kasten passen in den Text.

Als Lotte am Samstag _____(1), wusste sie noch nicht, dass heute ein ganz besonderer Tag wird. Zum _____ (2) isst sie Toast mit Marmelade und trinkt Tee mit Honig. Dann kommen ihre Eltern in die Küche. Sie erzählen ihr, dass sie für heute einen _____ (3) geplant haben. Die Familie fährt mit dem _____(4), weil das Auto in der _____(5) ist. Sieben Stationen später steigen sie aus. Nun verrät Mama: „Wir _____ (6) in den Zoo.“ Nina freut sich sehr, da sie noch _____(7) im Zoo war. Papa kauft drei _____ (8). Ninas Lieblingstiere sind die _____(9), weil sie von Baum zu Baum klettern. Außerdem mag sie _____(10) genauso wie die Affen. Ihre Mama mag lieber _____ (11) und das Lieblingsobst von ihrem Papa ist Apfel. Zu Mittag geht die Familie dann in ein _____(12). Nina bestellt _____(13) mit Ketchup.
Nach dem Zoobesuch fährt die Familie nach _____ (14). Sie beschließen einen Film anzusehen. Nina darf den Film auswählen. Sie entscheidet sich für „Charlie und die Schokoladenfabrik“. Es ist ihr Lieblingsfilm, weil sie Schokolade sehr gerne mag. Der Film gefällt der ganzen Familie. Mama hat sogar _____(15) gemacht.

A	*Affen*	B	*aufwachte*	C	*Ausflug*
D	*Auto*	E	*Bananen*	F	*besuchen*
G	*Bus*	H	*Erdbeeren*	J	*Familie*
K	*Frühstück*	L	*gehen*	M	*Hause*
N	*nie*	O	*Pommes*	P	*Restaurant*
R	*Popcorn*	S	*Tickets*	T	*Werkstatt*

V. Lies die Sätze und setze die richtige Konjuktion ein.

aber – als - dass - denn – deshalb – sondern – trotzdem - warum – wie – wohin

1. Weißt du, ……... ich meine Brille gelegt habe?
2. Ich habe großen Hunger, ……... ich habe heute noch nichts gegessen.
3. Felix geht nicht zur Party, ……... lernt für den Mathetest.
4. Kannst du mir sagen, ……... der Fernseher nicht funktioniert?
5. Lena ist krank, ……... geht sie heute nicht in die Schule.
6. Markus findet Wandern nicht so gut ……... Joggen.
7. Simone macht Surfen mehr Spaß ……... Schwimmen.
8. Katrin findet, ……... sie zu wenig Taschengeld bekommt.
9. Ich war schon mehrmals in Wien, ……... Maria war noch nie dort.
10. Es ist kalt, ……... hat Paul keine Mütze an.

VI. Lies den Text und entscheide, ob die Aussagen richtig oder falsch sind. Kreuze an.

Hamburg liegt im Norden Deutschlands, hat über eine Million Einwohner und liegt an der Elbe. Das ist ein großer Fluss. Auf der Elbe kommen viele Schiffe mit Waren, zum Beispiel mit Kaffee, Teppichen und so weiter, nach Hamburg. Es kommen auch viele Gäste mit dem Schiff in die Stadt, denn hier gibt es viel zu sehen: große Parks, viele Museen, tolle Geschäfte und natürlich viele Clubs und Cafés. Die Besucher gehen im eleganten, teuren Alsterhaus – ein Kaufhaus im Zentrum – shoppen, sehen sich die Tiere in Hagenbecks Tierpark an, besuchen das wunderschöne Rathaus oder die vielen Kirchen. Besonders beliebt sind die Hafenrundfahrten. Hamburg ohne Hafen wäre genauso undenkbar wie Köln ohne Dom oder Paris ohne Eiffelturm. Der größte Seehafen Deutschlands beherrscht die Stadt und ist ein Tor zur Welt. Im drittgrößten Hafen Europas laufen jährlich rund 13.000 Seeschiffe aus aller Welt ein.

		Richtig	Falsch
1.	Die Elbe fließt durch Hamburg.		
2.	Die Elbe ist nicht schiffbar.		
3.	Viele Touristen kommen nach Hamburg.		
4.	Hamburg bietet nicht so viele Sehenswürdigkeiten.		
5.	In Hamburg gibt es viele Unterhaltungsmöglichkeiten.		
6.	Im Alsterhaus sind die Waren nicht billig.		
7.	In Hamburg gibt es keinen Zoo.		
8.	Der Hafen ist eine touristische Attraktion.		
9.	Der Hamburger Hafen ist der größte Seehafen in Deutschland.		
10.	Der Hamburger Hafen verbindet Deutschland und Europa mit der ganzen Welt.		

VII. Ergänze die Sätze mit den richtigen Verben im Perfekt.

Lieber Martin,
herzliche Grüße aus München. Wir ..... vor drei Tagen hier in München .....(1). Die Fahrt war gut, das Hotel ist sehr schön. Um 9:00 Uhr ..... wir heute im Hotel..... (2). Gleich nach dem Frühstück ..... wir das Deutsche Museum .....(3). Es ist ein interessantes Museum! Am Nachmittag ..... wir im Englischen Garten .....(4). Er ist einer der größten Stadtparks der Welt. Mir ..... der Olympiapark am besten ..... (5). Vom Olympiaturm hatten wir eine tolle Aussicht. Gestern..... es den ganzen Tag .....(6). Karsten und Uwe waren im Hofbräuhaus und dort ..... sie Weißwurst .....(7) und natürlich Bier .....(8). Morgen besichtigen wir die Allianz Arena. Ich bin gespannt darauf.
Ich rufe dich bald an.
Liebe Grüße:
Kathrin

essen
spazieren gehen
gefallen
trinken
ankommen
frühstücken
regnen
besuchen

VIII. Lies die Sätze. Wähle die richtige Form.

1. Meike ist heute erst um 9 ……
   a/ aufsteht b/ aufgestanden c/ aufstehen

2. In der Schule ……... wir einen Film über den zweiten Weltkrieg gesehen.

   a/ haben b/ sind c/ müssen

3. Mein Fahrrad war kaputt. Deshalb ……... ich mit dem Bus zur Schule fahren.

   a/ müsse b/ musste c/ konnte

4. Oh, nein! Der Zug ist schon abgefahren, wir haben uns

   a/ verspätet b/ Verspätung c/ später

5. Frau Müller findet ……... Schlüssel nicht.

   a/ ihr b/ ihren c/ seine

6. Wir treffen uns am Samstag um 10 Uhr ……...

   a/ vor dem Bahnhof b/ bei der Bahnhof c/ zum Bahnhof

7. Kommt ihr heute ……... Konzert mit? – Ja, klar!

   a/ in die b/ zu c/ ins

8. Am ……... Mai habe ich Geburtstag. Ich möchte eine coole Sonnenbrille haben.

   a/ fünfte b/ fünften c/ fünfsten

9. Udo hat ein neues Zimmer. Er ist mit ……... neuen Zimmer zufrieden.

   a/ sein b/ seinen c/ seinem

10. Mein Vater hat seine Schlüssel zu Hause vergessen. Ich bringe ……... ……... sofort.

    a/ es - ihm b/ sie – ihm c/ ihm die

11. Tut dein Hals nicht weh? ……., mein Hals tut mir weh.

    a/ Nein, b/ Ja, c/ Doch,

12. Ich meine, dieser Pullover ist schöner …….. die Bluse.

    a/als b/ wie c/ so

13. Lena ist fünf Jahre alt, aber sie …….. schon sehr gut lesen.

    a/ weiß b/ kann c/können

IX. Welche Reaktion passt? Ordne zu.

1. Wie gefällt dir mein schwarzer Pullover?
2. Was ziehe ich an? Das Kleid oder die Hose?
3. Oh nein, wir schreiben heute einen Mathetest!
4. Ich laufe viel schneller als du.
5. Zieh bitte die Bluse an!
6. Wir wollen in den Zirkus. Möchtest du auch gern mitkommen?
7. Morgen sind endlich Ferien!
8. Ich habe eine Zwei in Mathe!
9. Kommst du morgen ins Schwimmbad mit?
10. Ich fühle mich nicht wohl. Ich habe mich erkältet.

A. Ja, ich freue mich total. Wir fahren in den Urlaub.
B. Nein, ich finde so etwas langweilig.
C. Die Farbe finde ich nicht so toll.
D. Tut mir leid. Morgen habe ich keine Zeit.
E. Wie peinlich! Auf keinen Fall trage ich die!
F. Das Kleid steht dir echt gut.
G. Das ist doch super. Ich habe nur eine Drei.
H. Gute Besserung!
I. Du schaffst das schon!
J. Das ist mir doch egal. Dann lauf doch!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

X. Familienfeste. Ergänze die Glückwünsche!

Neujahr Geburtstag Abitur Geburt Hochzeit (2) Taufe Weihnachten

1. Herzliche Glückwünsche zur …….. eurer kleinen Tochter. Alles Gute für die Zukunft:
2. Alles Liebe und Gute zum 18 …….!
3. Wir wünschen Euch fröhliche ……!
4. Tausend Grüße zu eurer goldenen ……..!
   Wir wünschen weitere glückliche Jahre zusammen!
5. Ich gratuliere dir zum erfolgreichen …….
   Das war eine schöne Leistung!
6. Zur ……. liebe Wünsche für Kind und Eltern.
7. Die besten Wünsche zur ……. und alles Gute für die gemeinsame Zukunft!
8. Einen guten Rutsch ins ……!